

Protokoll über die Sitzung des Beirates für Partizipation und Integration vom 25.07.2022

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

TOP 1 Protokollkontrolle

Moderation übernimmt Herr Ben Eberle, stellvertretender Vorsitz des Beirates für Partizipation und Integration der letzten Legislaturperiode
Begrüßung von Herrn Jörg Naumann, kommissarische Leitung des Büros der Bezirksbürgermeisterin
Begrüßung von Herrn Oliver Nöll, stellvertretender Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat für Arbeit, Bürgerdienste und Soziales

Das Protokoll über die konstituierende Sitzung vom 31.05.2022 wird in der vorliegenden Form angenommen.

TOP 2 Vorstellung des Projekts „KAUSA“ (Koordination Ausbildung und Migration) des Bundeszuwanderungs- und Integrationsrats

Krankheitsbedingt abgesagt. Wird auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

F TOP 3 Vorschläge für zwei Ehrenmitglieder des Beirates für Partizipation und Integration

Die Beschlussfähigkeit des Beirates wurde mit 17 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern festgestellt. Aus diesem Anlass wurde entschieden, dass die zwei designierten und anwesenden Ehrenmitglieder des Beirates für Partizipation und Integration in dieser Sitzung direkt gewählt werden.

Zu Gast waren Herr Dr. Wolfgang Lenk und Frau Thuy Nonnemann, die beide bereits in der konstituierenden Sitzung am 31.05.2022 als Ehrenmitglieder für den Beirat für Partizipation und Integration vorgeschlagen wurden. Beide sind langjährige Mitglieder im Beirat für Partizipation und Integration und möchten die Arbeit im Beirat als Ehrenmitglieder fortsetzen. Beide stellten sich kurz vor. Aus der Mitte des Beirats wurden keine weiteren Nachfragen gestellt.

Aus der Mitte des Beirates wurden proaktiv keine weiteren Vorschläge Ehrenmitglieder vorgebracht. Eine anschließende Nachfrage, ob weitere

I Vorschläge aus der Mitte des Beirats zu nennen sind, wurde offenkundig verneint. Bei der anschließenden Wahl wurden Frau Thuy Nonnemann und Herr Dr. Wolfgang Lenk einstimmig zu den Ehrenmitgliedern des Beirates für Partizipation und Integration ernannt.

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

TOP 4 Bericht aus dem Bezirksamt

- I ➤ Herr Naumann informiert über den nunmehr in Kraft getretenen Haushalt des Landes Berlin für die Haushaltsjahre 2022/23. Er betont, dass im Vergleich zum Entwurf der vergangenen Legislatur ein Mittelaufwuchs für die Bereiche Integrationslots:innen und Integrationsfonds für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 festzustellen ist.
- I ➤ Über die personelle Situation im Integrationsbüro berichtet Herr Naumann, dass sowohl die Stelle der Bezirksbeauftragten für Partizipation und Integration, als auch die Stelle des/der Geflüchtetenkoordinators/Geflüchtetenkoordinatorin zum 01.09.2022 besetzt werden. Zusätzlich wird das Integrationsbüro ab dem 01.08.2022 durch eine weitere Kollegin verstärkt, welche aus den Landemitteln zur Unterstützung von Geflüchteten aus der Ukraine finanziert wird.
- F Entsprechend PartMigG ernennt der Bezirk nach Anhörung des Bezirksbeirats für Partizipation und Integration die/den Bezirksbeauftragte:in für Partizipation und Integration. Hierzu beschließt der Beirat mit Mehrheit eine Sondersitzung am **15.08.2022 um 17:00 Uhr**.
- Herr Nöll berichtet, dass die Träger im Bezirk in den kommenden Wochen eine Information bezüglich der sozialen Infrastruktur im Bezirk erhalten werden.
- Zum Thema Geflüchtete aus der Ukraine teilt Herr Nöll die aktuellen Zahlen im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg mit. Aktuell befinden sich im Bezirk 4.552 kriegsgeflüchtete Personen aus der Ukraine im Leistungsbezug (Stand 30.06.2022).
- Im Zusammenhang mit dem Rechtskreiswechsel sind bisher 1.600 Geflüchtete beim Jobcenter gemeldet.
- Die Welcome Hall am Hauptbahnhof wird nach dem 30.09.2022 verkleinert.
- Zukünftig soll der aktuelle Lagebericht des Bezirks an die Beiratsmitglieder verschickt werden. Weitere Informationen sind hier zu entnehmen.

TOP 5 Verschiedenes

- I ➤ Projektvorstellung: Herr Sorgec von der BWK BildungsWerk in Kreuzberg GmbH stellt das Projekt „Exzellenz und Vielfalt in der Ausbildung“ vor, das auf die Diskriminierung von Migrant:innen im Arbeitsmarkt aufmerksam machen soll. Es wird eine Auftaktveranstaltung in Berlin geben, weitere Informationen folgen zeitnah.

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

- Workshop-Planung: Im Rahmen der konstituierenden Sitzung und dieser Sitzung wurde über einen Workshop zum Selbstverständnis und Begrifflichkeiten gesprochen. Hier soll unter anderem thematisiert werden, wie der Beirat und die Verwaltung in der Zukunft zusammenarbeiten wollen.
Der Termin soll im Herbst gemeinsam mit der Beauftragten für Partizipation und Integration stattfinden.
Die Planung wird vom ehemaligen sowie dem aktuellen Vorstand übernommen.
- Einbürgerung von Geflüchteten: Es wurde der Wunsch geäußert, die zuständige Ansprechperson im Amt zu einer Beiratssitzung einzuladen, die was zum Verfahren der Einbürgerung von Geflüchteten sagen kann.
- Organisation und Planung der Beiratssitzungen: In Zukunft wird darum gebeten, vor jeder Sitzung eine Zu- bzw. Absage an das Integrationsbüro zu senden, damit die Räumlichkeit entsprechend der Teilnehmer:innen gestaltet werden kann.

Für zukünftige Sitzungen bietet es sich an, dass die Räumlichkeiten der Beiratsmitglieder genutzt werden.
Wer dazu bereit ist, seine Vereinsräume für eine Beiratssitzung bereitzustellen, kann dies an das Integrationsbüro weiterleiten.

Nächste Sitzung(en) des Beirates

- T** Sondersitzung am **15. August 2022 um 17:00 Uhr**
Nachfolgender Sitzungstermin ist der **06. Oktober 2022 um 17:00 Uhr**
weitere Termine werden zeitnah bekanntgegeben.